

1943 (Monat Juni)

C
929

Sterbefall

(Nicht für Totgeborene zu verwenden)

Name des Standesamts: St. A. 1/2 Wien, Innere Stadt - Mariabühl Sterbebuch: 1202/43

Gemeinde des Sterbefalles: Wanitz Kreis: Wanitz

Wohngemeinde des Verstorbenen: Brückweg Kreis: Wanitz

Straße und Nr.: Brückweg 62

| |
|---------|
| 10108 |
| 10108/4 |

1. Vor- und Familienname des Verstorbenen: Johann GERTNER
oder ob unbenannt verstorben?

2. Geschlecht: männlich oder weiblich?

3. Sterbetag: 16. Monat: 6. Jahr: 1943

4. Geburtstag: 16. Monat: 8. Jahr: 1900

Für die am ersten Tage nach der Geburt gestorbenen

Kinder genaue Angabe der Lebensdauer in Stunden: —

5. Familienstand:

a) bei Kindern unter 5 Jahren: ob beim Tode ehelich oder unehelich?

b) bei allen übrigen Personen: ledig, verheiratet, verwitwet, geschieden, Ehe aufgehoben?

c) bei Verheirateten: 1. Tag und Jahr der letzten Eheschließung: 22.9.1928

2. Zahl der in dieser Ehe geborenen Kinder (einschließlich totgeborener und legitimer): —

3. Geburtstag und -jahr des überlebenden Ehegatten (-gattin): 22.7.1907

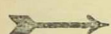
6. Religiöses Bekenntnis des Verstorbenen: D.R.

7. Staatsangehörigkeit: Österreich

8. a) Beruf des Verstorbenen: Werkstatthalter

b) Berufsstellung (selbständig, Angestellter, Arbeiter, Beamter des öffentlichen Dienstes)? —

c) Gewerbe oder Betrieb, in dem der Verstorbene tätig war: —



Bei ehelichen Kindern unter 14 Jahren sind die entsprechenden Angaben für den Vater, bei unehelichen und vaterlosen für die Mutter zu machen.

9. Erfolgte der Tod in einer Anstalt (Entbindungs-, Kranken-, Wohltätigkeits-, Fürsorge- oder Gefangenenanstalt usw.)? —

Name der Anstalt: St. Elisabeth Hospital

10. Todesursache (bei gewaltsamem Tod — auch Selbstmord — Art und Weise u. Ursache, bei Unfällen auch, ob Berufs- oder Betriebsunfall): 1774/10

a) Grundleiden? —

b) Begleitkrankheiten? —

c) Nachfolgende Krankheiten? —

d) Welches der genannten Leiden hat den Tod unmittelbar herbeigeführt? —

11. Ist die Todesursache vom Arzt beglaubigt? ja — nein

Name des Arztes: —

Die stark umrandeten Teile sind frei zu lassen!